Fachberatung nach § 8a SGB VIII

Sie können uns in folgenden Bereichen als erfahrene Fachkräfte hinzuziehen:

- bei der Einschätzung des Gefährdeten-risikos sowie der Ressourcen
- bei der Gestaltung des Kontaktes zu Eltern und Kindern
- bei der Klärung eines Verdachts auf Misshandlung, Vernachlässigung oder sexueller Gewalt
- bei der Frage, welche Hilfen geeignet sein können, und wie sie der Familie angeboten werden können
- bei der Durchführung und Gestaltung von Elternabenden

Wuppertal Individualpädagogische Projekte

WIP

Hofaue 55
42103 Wuppertal
Fon 02 02-430 49 200
Fax 02 02-430 49 222
Mail info@wipev.de
Web www.wipev.de

Bank SSpk Wuppertal
IBAN DE96 3305 0000 0000 7898 75
BIC WUPSDE33XXX

§ 8a Fachberatung

Wuppertal Individualpädagogische Projekte

www.wipev.de

Wuppertal Individualpädagogische Projekte

WIP

Fachberatung nach § 8a SGB VIII

Der W-IP e.V. verfügt über eine "insoweit erfahrene Fachkraft" nach §8a und bietet innerhalb und außerhalb des W-IP e.V. Beratung an.

Schwerpunktmäßig richtet sich unser Angebot an Kindergärten, Kindertagesstätten, Schulen sowie an Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe.

Ausgangspunkt der Fachberatung nach § 8a ist immer die Wahrnehmung von gewichtigen Anhaltspunkten einer Kindeswohlgefährdung.

Im Rahmen unseres Angebotes stehen wir Ihrer Einrichtung bei der Risiko- und Ressourcenabschätzung zur Seite und unterstützen Sie gerne bei Elternkontakten.

Zielsetzung ist insbesondere die Abschätzung einer möglichen Gefährdung und eine sich daraus ableitende Verpflichtung zum Handeln.

Während unserer Begleitung werden Interventionen und Hilfe-Ideen erörtert und vorbereitet. Wirkungen und Ergebnisse werden überprüft.

Mit viel Fingerspitzengefühl werden Elterngespräche vorbereitet, Schwieriges soll zur Sprache kommen und Hilfeangebote sollen annehmbar sein.

Die Beratung ist beendet, wenn ratsuchende Helfer und die "insoweit erfahrene Fachkraft" zu dem Schluss kommen, dass keine Kindeswohlgefährdung vorliegt oder Hilfen wirkungsvoll sind.